

**Akute Meldung und Mitteilung des Verdachtes auf eine mögliche Kindeswohlgefährdung nach § 8a SGB VIII und § 4 (3) KKG**

Bearbeitungsstand August 2024

Die Meldung kann rund um die Uhr an folgende Adresse gesendet werden:

**E-Mail:** **kindeswohl@anhalt-bitterfeld.de**

**Fax:** **03496 60 - 1222**

Landkreis Anhalt-Bitterfeld  
Fachdienst Allgemeiner Sozialer Dienst  
Am Flugplatz 01  
06366 Köthen (Anhalt)

**Datum der Meldung:**

**Uhrzeit:**

**Angaben zur meldenden Person**

Name, Vorname:

Telefon:

Mail:

Ggf. Institution/Einrichtung:

Funktion/Bezug zum Kind:

**Darf die Meldeperson gegenüber der Familie genannt werden?**

ja

nein

**Angaben zur gefährdeten minderjährigen Person:** männlich weiblich divers

**Name, Vorname:**

**Geb.-Datum:**

**Wenn bekannt, gegenwärtiger Aufenthalt (Adresse) der gefährdeten minderjährigen Person:**

**Familiensituation der gefährdeten minderjährigen Person (soweit bekannt):**

Lebt bei: Eltern Mutter Vater Großeltern sonstige

Sorgeberechtigte: Eltern Mutter Vater Großeltern sonstige

Name, Vorname:

Adresse:

Telefon/Fax/E-Mail:

Ggf. Dolmetscher\*in notwendig:

Sprache:

Weitere Geschwister oder sonstige Minderjährige im Haushalt:

ja

nein

nicht bekannt

**Erstreckt sich die Mitteilung auch auf die Geschwister/sonstige Minderjährige:**

ja

nein

nicht bekannt

**Grund der Meldung/Art der Gefährdung**

körperliche Misshandlung

psychische/emotionale Misshandlung

sexuelle Gewalt

häusliche Gewalt (Partnerschaftsgewalt)

Vernachlässigung

sonstige Gründe

**Die Meldung beruht auf:**

eigenen Beobachtungen

Vermutungen der meldenden Person

persönlich Anvertrautem vom Kind

Aussagen der Eltern

Aussage von Dritten

Fachteam Tätigkeitsbereich SGB VIII

anonyme Fallberatung mit InsoFa

**Akute Meldung und Mitteilung des Verdachtes auf eine mögliche Kindeswohlgefährdung nach § 8a SGB VIII und § 4 (3) KKG**

Bearbeitungsstand August 2024

**Welche Beobachtungen, welcher Sachverhalt veranlassten zur Meldung? Benennung gewichtiger Anhaltspunkte für die Gefährdung des Kindeswohls** (Wann und wo ist was geschehen, wie, womit, warum, wer hat wen geschädigt. Bitte ggf. weiteres Blatt verwenden):

**Welche Maßnahmen wurden bisher ergriffen, um die Gefährdung abzuwenden?**

Gesetzliche Anforderung		Ja	Nein
	Gespräch mit Leitung		
	Kollegiale Fallberatung		
	Inanspruchnahme einer Kinderschutzfachkraft (für Kita)		
	Inanspruchnahme einer insoweit erfahrenen Fachkraft		
	Gespräch(e) mit Eltern bzw. Sorgeberechtigten		
	Gespräch(e) mit betroffener minderjährigen Person		
	Schutzplan / Vereinbarung zur Abwendung der Gefährdung		
	Unterstützungsmaßnahmen angeboten? Wenn ja: Welche? Schutzplan erstellt?		
	Die angebotenen Unterstützungsmaßnahmen sind ausreichend?		
	Die angebotenen Unterstützungsmaßnahmen werden angenommen?		
	Gespräch mit Dritten Wenn ja mit wem?		

**Liegt eine aussagefähige Dokumentation über den Sachverhalt vor?**

ja                      nein

**Die Meldeperson hat die Familie über die Meldung an das Jugendamt informiert:**

ja                      nein

**Die Meldeperson hat die minderjährige gefährdete Person selbst über die Meldung an das Jugendamt informiert:**

ja                      nein

**Von der Meldeperson wurden weitere Dienste oder Institutionen informiert:**

ja, und zwar:

nein

**Wurde durch die Meldeperson Anzeige erstattet:**

ja                      nein

wenn ja, wann und wo?:

ggf. Unterschrift der meldenden Person

vom FB 51 auszufüllen

Eingang der Mitteilung am:	Uhrzeit:
Eingangsvermerk FB 51, ASD:	Rückmeldung nach KKG am: